

AUF EINEN BLICK

Malen aus dem Bauch heraus

Sommerakademie der Lopshof-Maler

DÖTLINGEN ■ „Bei uns gilt: Musik an, Augen zu! Wir malen aus dem Bauch heraus“, meint Renate Klabitz, die am Sonntag auf dem Lopshof-Gelände wieder eine Sommerakademie veranstaltet hat, bei der Menschen mit und ohne Handicap kreativ werden und gemeinsam malen konnten. „Es macht unfassbar viel Spaß. Wir helfen uns gegenseitig und geben einander viele Tipps, um uns weiterzuentwickeln.“ Insgesamt haben elf Kunst-Liebhaber aus der Region an dem Projekt teilgenommen.

„Wir arbeiten hier ausschließlich mit Erdpigmenten, die wir selbst hergestellt haben“, so Klabitz, die aus Oyten (Landkreis Verden) kommt. Die Art des Malens sei für viele neu. „Man muss

viel testen und sich erst einmal ein wenig ausprobieren“, gesteht sie. Daher habe die Gruppe auch am Sonntag auf Papier angefangen zu üben.

„Wichtig ist auch, dass man die Wand vergisst, an der das Bild später einmal hängen soll. Das sperrt die Kreativität enorm“, betont Klabitz, die Behindertenpädagogin ist. Man solle die inneren Vorstellungen des perfekten Kunstwerkes loslassen, neue Ideen zulassen und das Ergebnis kostbar machen.

Am Ende des Tages konnten die Akademie-Teilnehmer ihre Werke mit nach Hause nehmen. Die Bilder, die nicht fertiggestellt wurden, können am 11. November weitergemalt werden. Dann geht es für die Lopshof-Maler in die Erdwerkstatt von Klabitz. ■ lo



Renate Klabitz (rechts) hilft ihren Kursteilnehmern. „Wichtig ist es, loszulassen“, meint sie. ■ Foto: Oetjen